



Das Gedächtnis der Steine

Manchmal nachts
wenn es still wird
kann man die Mauern sprechen hören

anfangs dachte ich
es ist der Wind
der sich durch die Gassen quält
heute weiß ich
es sind die alten Häuser

viele sind traurig weil ihnen keiner zuhört
oder ihre Sprache niemand mehr versteht

auch ich kapiert nicht alles
mein Latein ist lausig
und Französisch nicht mein Ding
aber was ich auf die Reihe bringe
ist Stoff für einen guten Film

geliebt und gehasst wurde in ihnen
geboren
gestorben
geweint
gelacht

in guten Zeiten
haben Musiker und Poeten
sie bewohnt
in schlechten
Nazis mit rohen Stiefeln sie geschändet

Päpsten und Henkern haben sie gelauscht
Heiligen und Huren
Feiglingen und Helden

und glaubt mir
Steine haben ein verdammt gutes Gedächtnis
die vergessen nichts

und ab und zu
wenn Luft aus Süden über die Alpen schwappt
und es so ein bisschen nach Italien in den Altstadtgassen riecht
dann fangen die echt an zu summen

Diskutieren Sie [hier](#) online mit!